

XI 231 οἷς οὐνομα πασι τὸ αὐτό.

Hier wird der Hiatus, insofern τὸ αὐτό einen Begriff bildet, gar nicht oder nur sehr wenig empfunden. Er ist demnach entschuldigt und dies um so mehr, als das Wörtchen τὸ ohnehin der Elision gegenüber besondere Widerstandskraft zeigt, da es durch dieselbe überhaupt in seiner Existenz bedroht ist (vgl. πεδίον τὸ Ἀλφειον Hom. Z 201 und S. 80).

Durch Emendation tritt zu diesen Belegen noch hinzu:

XI 167 μάλ' ἀθέσφατα ἄλλοτε ἄλλη, wo im Versschlusse die Ueberlieferung ἄλλοτε κάλλη lautet. Dies unstatthafte κάλλη ist gleichzeitig von Mendelssohn und mir beseitigt worden; das Epos enthält eine Reihe Beispiele für diese Verbindung, wie nebst dem directen Muster für unsere Stelle (ἄλλοτε ἄλλη) Hom. Hymn. Herm. 558 z. B. Hom. δ 236 ἄλλοτε ἄλλω, Hesiod. Erg. 713 ἄλλοτε ἄλλον, Apoll. Rhod. Argon. A 881 ἄλλοτε ἄλλον (hier ist in LG fälschlich τ' eingedrungen) und anderes, sammt und sonders an derselben Versstelle.

Einige früher im Texte gelesene Beispiele jedoch sind nunmehr auf Grund kritischer Erwägung zu streichen, und zwar:

III 8 κέμηκε γὰρ ἔνδοθεν ἦτορ; hier hat Volkmann richtig ἔνδοθεν vermuthet, das XII 229 und 298 in Ω thatsächlich überliefert ist.

III 650 γαισοῦς παμποίχιλα ὅπλα; aus dem Parallelverse III 729, wo in Φ τ' ὅπλα, in Ψ τε ὅπλα steht, ist die Partikel θ' auch hier einzusetzen, wie schon Alexandre that.

IV 119 βασιλεὺς μέγας οἶά τε ἀστήρ; so steht verderbt in Ω, ΦΨ haben οἶά τε δράτης; von den mannigfachen Conjecturen οἶά τε δρήστης (Struve), οἶά τε δράστηρ (Badt), οἶά τε δρώπτης (Schmidt), οἶος ἀποδράς (Volkmann) ist meines Erachtens die erste am annehmbarsten.

XII 266 ἐσθλοῦς δὲ κτείνας πλούτου χάριν, οἶά τε ἀστήρ.

Der gleichfalls corrupte Versschluss ist, wie mir scheint, am besten durch Ludwig emendirt worden, welcher οἶά τε ληστής vorschlug, das dem Sinne vortrefflich entspricht.

XIII 104 καὶ τότε Ῥωμαίους ἀνατάστατα ἔθνεα ἔλθη

So steht in der besten Handschrift Q, wogegen VH ἔθνη ἔλθη bieten. Allein das Simplex ἔλθη drückt nicht den hier nothwendigen Gedanken des feindseligen Gegenübertretens (vgl.